

15.05.2019

Kleine Anfrage 2521

des Abgeordneten Prof. Dr. Karsten Rudolph SPD

Wie groß ist die Online-Beteiligung bei der Ruhr-Konferenz wirklich?

Im ersten Schritt der sogenannten Ruhr-Konferenz ist laut Landesregierung die Bürgerbeteiligung von wesentlicher Bedeutung. Um in späteren Schritten in der größten Metropolregion Deutschlands endlich die „nötige Dynamik“ zu entfachen¹, konnten Bürgerinnen und Bürger bis zum 10. April 2019 ihre Ideen online einbringen. Aufgrund der laut Minister Holthoff-Pförtner „großartigen Resonanz“ wurde die Einreichungs-Frist sogar verlängert.²

Im Fall der Digitalstrategie hat die Landesregierung schon einmal behauptet, eine breit angelegte Bürgerbeteiligung durchgeführt zu haben. Allerdings beteiligten sich entgegen dieser Behauptung vor allem Lobby-Verbände und kaum einzelne Bürgerinnen und Bürger mittels des Online-Tools.³ Daher sind auch im Falle der Ruhr-Konferenz Zweifel an der Qualität des Online-Beteiligungsformats der Landesregierung angebracht.

Ich möchte von der Landesregierung aus diesem Grund erfahren:

1. Wie viele Personen haben Projektvorschläge für die Ruhr-Konferenz online eingereicht? Bitte nach Privatpersonen und juristischen Personen unterscheiden und um Mehrfach-Beteiligung bereinigen.
2. Welchen Themenforen der Ruhr-Konferenz lassen sich die jeweiligen Projektvorschläge zuordnen?
3. Auf Grundlage welcher Kriterien entscheiden die jeweiligen Themenforen der Ruhr-Konferenz, welche Projekte sie zur Umsetzung vorschlagen wollen und welche nicht?

¹ Drucksache 17/5030

² <https://www.land.nrw/de/pressemitteilung/online-beteiligung-der-ruhr-konferenz-wird-jetzt-ausgewertet>

³ Drucksache 17/4835

Datum des Originals: 08.05.2019/Ausgegeben: 15.05.2019

4. Hält die Landesregierung das Format der Online-Beteiligung, wie es durch sie im Falle der Ruhr-Konferenz erneut umgesetzt wurde, für ein geeignetes Instrument, um ein valides Meinungsbild aus der Bevölkerung zu erhalten? Bitte begründen Sie.
5. Aus welchem Grund wurde die polodia GmbH aus Berlin von der Landesregierung erneut zur Realisierung der Online-Bürgerbeteiligung ausgewählt?⁴ Bitte erläutern Sie das Auswahlverfahren.

Prof. Dr. Karsten Rudolph

⁴ Die polodia GmbH hatte bereits die Online-Bürgerbeteiligung zur Digitalstrategie NRW umgesetzt.